

Datum: 26.11.2001

Oldenburgische Volkszeitung

Ruf aus Österreich

Prof. Spiegel nahm Verhandlungen auf

Vechta (kde) – Der Religionspädagoge Prof. Dr. Egon Spiegel von der Hochschule Vechta hat jetzt zum zweiten Mal den Ruf einer renommierten Universität aus dem Ausland erhalten.

Die Katholisch Theologische Fakultät der Universität Wien in Österreich hat dem Vechtaer Professor die Leitung des Instituts für Religionspädagogik und Katechetik angeboten. Die Hochschule Vechta will Egon Spiegel, der seit 2000 hier tätig ist, allerdings gern in der Kreisstadt halten. Zurzeit hat der Professor sowohl mit der Hochschulleitung, als auch mit dem niedersächsischen Wissenschaftsministerium



Prof. Egon Spiegel

Bleibeverhandlungen aufgenommen.

Es handelt sich bereits um den zweiten internationalen Ruf für Spiegel. Zuvor hatte ihm bereits die Katholisch Theologische Fakultät der Universität Luzern (Schweiz) einen Posten als Ordinarius

und Institutsleiter angeboten.

Spiegel lehrte bisher an den Universitäten Köln, Gießen und Siegen und hatte eine Professur an der Technischen Universität in Dresden inne. Seine Schwerpunkte liegen in der Religionspädagogischen Grundlagenforschung, in der Religionsdidaktik, der Friedenserziehung und dem Religionsunterricht in Europa.